

# Tipps für Euren Start in der Jugendfeuerwehr



Ihr habt eine neue Jugendfeuerwehr gegründet oder fangt als Jugendfeuerwehrwart:in ganz frisch an? Für Euren Start haben wir für Euch einige wichtige Hinweise und nützliche Infos in den folgenden Stichpunkten zusammengefasst:



Es ist notwendig, Euch als Betreuende schulen zu lassen. Auf der Internetseite Eures Landes(jugend)feuerwehrverbandes findet Ihr dazu alle wichtigen Informationen. Schaut zum Beispiel nach folgenden Stichpunkten:

**Rechte & Pflichten**

**Feuerwehrtechnische Ausbildung**

**Kindeswohl**

**und Jugendschutz**

**Führerschein**

**Juleica**

**Unfallverhütung**

Was ist eine „**Juleica**“? Das ist die Abkürzung für die sogenannte Jugendleiterkarte. Dies ist ein bundesweit einheitlicher Ausweis für ausgebildete ehrenamtliche Jugendleiter:innen. Sie fungiert als Anerkennung des ehrenamtlichen Engagements. Viele Kommunen und Unternehmen danken für dieses in Form von Vergünstigungen, wenn Jugendleiter:innen ihre Juleica vorlegen. Weitere Informationen dazu findet Ihr auch auf der Homepage der Juleica unter [www.juleica.de](http://www.juleica.de).



Bestimmt habt Ihr in Eurer (neuen) Jugendfeuerwehr viele hoch motivierte Mitglieder. Wie aber geht man damit um, wenn Mitgliederzahlen irgendwann zurückgehen? Dazu haben wir Euch einige nützliche Stichpunkte zusammengetragen, die Impulse geben, wie Ihr für Eure Jugendfeuerwehr **Werbung** machen könnt:

**„Probe“-Dienste vereinbaren**

**soziale Netzwerke nutzen**

**Tag der offenen Tür**

**Informationen streuen**

**Flyer erstellen**

**mit Schulen zusammenarbeiten**

Bei der Gestaltung Eures **Dienstplanes** solltet Ihr Euch folgende Fragen stellen:

- Welche:r Betreuer:in hat wann Zeit?
- Welchen Rhythmus wollt Ihr wählen (wöchentlich/vierzehntägig/individuell)?
- Stehen Euch die Räumlichkeiten und Fahrzeuge/Geräte zur Verfügung?
- Welche Themen sind für Euch relevant und was möchtet Ihr den Kindern und Jugendlichen beibringen? Bezieht die Mitglieder und Eltern mit ein und fragt nach Themenwünschen der Jugendlichen.
- Inwieweit schreibt Euer Träger Unterweisungen im Bereich Unfallverhütungsvorschriften vor?
- Wie viel Allgemeine Jugendarbeit wollt Ihr während Eurer Jugendfeuerwehrdienste haben und wie setzt Ihr diese am besten um (z.B. Spiele, Ausflüge, ehrenamtliches Engagement im Ort oder Zeltlager)?

Ist Euer Dienstplan fertiggestellt, ist es vielerorts sogar vorgeschrieben diesen der Wehrleitung vorzulegen und von ihr bestätigen zu lassen.

## Dienstplan der Jugendfeuerwehr

| Datum      | Zeit  | Thema                                    | Ausbilder |
|------------|-------|--|-----------|
| 14.01.     | 17.00 | Unfallverhütungsvorschriften             | Kay       |
| 11.02.     | 17.00 | Brennen & Löschen                        | Florian   |
| 04.03.     | 08.00 | Ausflug Tagebau                          | Anni      |
| 06.05.     | 17.00 | Hydrantenkontrolle                       | Kay       |
| 10.06.     | 17.00 | Fahrzeug- und Gerätekunde                | Anni      |
| 15.-20.07. | folgt | Jugendlager                              | Kay, Anni |
| 12.08.     | 17.00 | Schlauchkunde, Knoten                    | Kay       |
| 09.09.     | folgt | Abnahme Jugendflamme und Leistungsspanne | Anni      |
| 14.10.     | 17.00 | FvDV 3                                   | Florian   |
| 10.11.     | 17.00 | Experimente                              | Anni      |
| 09.12.     | folgt | Sportfest und Weihnachtsfeier            | alle      |

K. Josten  
Unterschrift Jugendwart

M. Schütz  
Unterschrift Wehrführung



Der **Mitgliedsausweis** bestätigt Euren Mitgliedern die Zugehörigkeit zur Jugendfeuerwehr. Er dient als Nachweis über erlangte Auszeichnungen und absolvierte Lehrgänge, ist aber auch notwendig, um an Wettbewerben teilzunehmen. Seit 1980 wird er dezentral vom jeweiligen Träger des Brandschutzes ausgestellt und nur anerkannt, wenn Euer Landesverband die Richtigkeit der Daten durch sein Dienstsiegel im Mitgliedsausweis bestätigt. Die Ausweise könnt Ihr direkt online unter <https://bit.ly/3rumA65> bestellen.

# Tipps für Euren Start in der Jugendfeuerwehr



Das Tragen von **Schutzkleidung** während der Ausbildung ist in vielerlei Hinsicht notwendig und sinnvoll. Die Bekleidung muss robust sein, um allen Anforderungen des Unfallschutzes gerecht zu werden, aber auch ein möglichst hindernisfreies Arbeiten ermöglichen. Außerdem vermittelt sie ein „Wir-Gefühl“, denn alle Mitglieder dürfen die gleiche Kleidung tragen. Fragt Ihr Euch, um welche Kleidung es sich genau handelt?

Wir haben in unserem Downloadcenter die Eckpunkte der Bekleidungsrichtlinie übersichtlich zusammengestellt: <https://bit.ly/3hWEQC7>

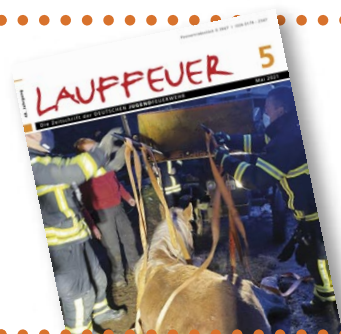
„Traue keiner **Statistik**, die Du nicht selbst gefälscht hast!“ heißt es im Volksmund. Für uns ist die Statistik jedoch von wesentlicher Bedeutung. Sie hilft uns zum Beispiel dabei, Mitgliederentwicklungen und -aktivitäten nachzuvollziehen, aber auch Fördermittel zu erhalten. Kurzum: Sie führt uns die Notwendigkeit der Kindergruppen immer wieder vor Augen. Euer erster Ansprechpartner zum Thema Statistik ist Eure Kreis- oder Landesfeuerwehr. Solltet Ihr weitere Fragen haben, wendet Euch gerne per E-Mail an [statistik@jugendfeuerwehr.de](mailto:statistik@jugendfeuerwehr.de).



Ihr seid Euch unsicher bei den **rechtlichen Grundlagen, Versicherungsschutz** und **Finanzierung**? Pflichtlektüren sind auf jeden Fall das Bundeskinderschutzgesetz, das Jugendschutzgesetz und die Unfallverhütungsschriften. Es gibt allerdings viele regionale Unterschiede. Deshalb solltet Ihr Euch mit konkreten Fragen immer direkt an Eure Kommune und die Kreisbeziehungsweise die Landes(jugend)feuerwehr wenden. Dort erhaltet Ihr zusätzlich auch Tipps und Tricks für die Arbeit mit Kindergruppen. Reichen Euch die Informationen nicht aus? Dann schaut Euch doch auch mal auf den Webseiten der anderen Landesverbände um und lasst Euch inspirieren.

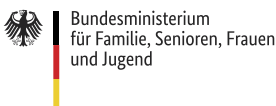
Viele weitere wichtige Informationen rund um die Arbeit mit und in der Jugendfeuerwehr findet Ihr im **Helfer für die Jugendfeuerwehr**. Er umfasst wichtigen Informationen zu fast allen hier angesprochenen Themengebieten, darunter Richtlinien und Regelungen, Unfallverhütung und Öffentlichkeitsarbeit aber auch Inhalte zu Bildungsarbeit, Wettbewerben und internationaler Jugendarbeit.

Mehr dazu findet Ihr unter folgendem Link: <https://bit.ly/3x3SRT2>



Kennt Ihr außerdem unsere monatliche Mitgliederzeitschrift „**Lauffeuer**“? Dort sind Tipps und Tricks für Euch als Jugendwart\*innen, lebendige Stories und interessante Berichte rund um das Thema Feuerwehr enthalten. Das Jahresabo gibt es bereits für 33,50 €/Jahr. Lasst Euch doch mal ein kostenloses Probeexemplar senden. Mehr Infos dazu auf [www.lauffeuer-online.de](http://www.lauffeuer-online.de)

Gefördert vom:



DEUTSCHE JUGENDFEUERWEHR

Reinhardtstraße 25, 10117 Berlin  
Telefon 030-288848810  
E-Mail: [info@jugendfeuerwehr.de](mailto:info@jugendfeuerwehr.de)  
[www.jugendfeuerwehr.de](http://www.jugendfeuerwehr.de)

Stand Mai 2021